

Armenviertel in Kairo verschüttet

Kairo. Die Zahl der durch herabstürzende Felsbrocken Getöteten in einem Armenviertel von Kairo ist auf mindestens 30 gestiegen. Dutzende Menschen wurden noch unter den Trümmern vermutet, wie das ägyptische staatliche Fernsehen am Sonntag weiter berichtete. Rettungskräfte und Bewohner des Viertels Manschijet Nasser hatten demnach die ganze Nacht weiter nach Verschütteten gesucht. Herabstürzende Brocken der aus Kalkstein bestehenden Mokattam-Felsen hatten mindestens 35 Häuser des Armenviertels unter sich begraben. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/112082.armenviertel-in-kairo-verschuttet.html>